



Baden-Württemberg.de

📅 11.09.2023

POLIZEI

Ärztinnen und Ärzte für das SEK im Einsatz



Polizei Baden-Württemberg

Im Einsatz zwischen Leben und Tod brauchen die Spezialeinheiten eine schnelle und gute medizinische Versorgung. Deshalb begleiten ab sofort Einsatz-Ärztinnen und -Ärzte das Spezialeinsatzkommando der Polizei Baden-Württemberg – das ist bundesweit einmalig.

„Das Spezialeinsatzkommando der Polizei Baden-Württemberg (SEK) gehört europaweit zu den besten polizeilichen Eliteeinheiten. Die Beamten des SEK bewältigen außergewöhnlich schwierige Einsatzlagen. Nicht selten geht es dabei um Leben und Tod. Mit einer außergewöhnlich guten Ausbildung und einer spezialisierten Ausrüstung schützen wir unsere SEK-Polizisten bestmöglich. Einen 100-prozentigen Schutz kann es bei den lebensgefährlichen Einsätzen freilich nicht geben – deshalb verbessern wir nun die gute und schnelle medizinische Versorgung im Einsatz: Ab sofort begleiten speziell ausgebildete Einsatz-Ärzte unser SEK bei besonders gefährlichen Einsätzen – das ist bundesweit einmalig! Die Einsatz-Ärzte können nun unsere Polizistinnen und Polizisten und bei Bedarf auch zivile Opfer sofort vor Ort und Stelle medizinisch versorgen“, so der stellvertretende Ministerpräsident und Innenminister [Thomas Strobl](#) zum Dienstantritt der Einsatz-Ärzte am 11. September 2023.

Medizinische Hilfe in besonders gefährlichen Situationen

Bei einer Feierstunde auf dem Gelände des **Polizeipräsidiums Einsatz** begrüßte das SEK die drei neuen Einsatz-Ärzte des SEK. Die Einsatz-Ärzte sind mit den Taktiken der Spezialeinheit vertraut und können so auch in kritischen und besonders gefährlichen Situationen medizinische Hilfe leisten. Die approbierten Mediziner mit Facharztqualifikation sind von nun an Teil des Polizeiärztlichen Dienstes und versehen ihren Dienst beim Polizeipräsidium Einsatz, dem auch das SEK angehört. Die neuen Ärzte mussten ihre Fähigkeiten bereits in einem anspruchsvollen Auswahlverfahren unter Beweis stellen. Sie werden zukünftig die Spezialeinheit unter anderem bei Einsätzen gegen bewaffnete oder besonders gefährliche Täter, die Organisierte- und Schwerstkriminalität, den Terrorismus sowie zur Rettung suizidgefährdeter Personen begleiten.

„Unsere SEK-Beamten haben selbst auch durch regelmäßige Trainings und Fortbildungen weit überdurchschnittliche Kenntnisse in der Ersten Hilfe. Dieses System der Notfallversorgung vervollständigen wir nun durch die neuen Einsatz-Ärzte. Damit runden wir das System der Notfallversorgung ab und setzen bundesweit Maßstäbe“, so Innenminister Thomas Strobl.

SEK

Das SEK ist schwerpunktmäßig für offene und verdeckte Zugriffsmaßnahmen bei hohem Gefährdungsgrad sowie der Durchführung polizeilicher Rettungsmaßnahmen in außergewöhnlich gefährlichen Lagen im Einsatz. Aufgrund seiner hohen taktischen sowie technischen Standards genießt das SEK Baden-Württemberg im nationalen sowie internationalen Vergleich ein sehr hohes Ansehen. Als einzigem Spezialeinsatzkommando bundesweit steht dem SEK Baden-Württemberg am Standort in Göppingen ein Polizeihubschrauber zur Verfügung. Neben der GSG 9 der Bundespolizei ist das SEK der Polizei Baden-Württemberg als einzige weitere deutsche Spezialeinheit in dem internationalen ATLAS-Verbund (Verbund europäischer Spezialeinheiten) vertreten.

Gegründet wurde das SEK im Mai 1976 und ist seither auf dem Gelände der Bereitschaftspolizeidirektion Göppingen ansässig. Mit der Polizeireform 2014 wurde das Spezialeinsatzkommando sowie die Mobilien Einsatzkommandos in die neu geschaffene Direktion Spezialeinheiten beim Polizeipräsidium Einsatz integriert.

#Gesundheit #Inneres #Polizei

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/aerztinnen-und-aerzte-fuer-das-sek-im-einsatz>

